Modulcode	Modulbezeichnung
MSR3010	OFF-CAMPUS Praxis Studium Forschung
	Master-Studiengang Stadt- und Raumplanung
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr.-Ing. Doris Gstach
Modulart	Pflichtmodul
Angebotshäufigkeit	Jedes WS
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	30
Leistungsnachweis	Ja
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Keine
Modul ist Voraussetzung für	Zulassung zur Master-Thesis
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	Ja

LV-Name	Dozent*innen	Art	Anzahl Teilnehmende	Anzahl Kurse	SWS	ECTS	Workload
OFF-CAMPUS / Mentoring	Prof. Dr. phil. K. Großmann	P	36	36	0,5	30	900
	Prof. Dr.-Ing. D. Gstach						
	Prof. Dr. rer. pol. A. Matern						
	Prof. Dr.-Ing. W. Rid						
	Prof. Dr. phil. N. Roskamm						
	Prof. Dr.-Ing. H. Sinning						
	Prof. Dr. phil. T. Wißmann						
	Prof. Dr.-Ing. R. Zemke						
	Dipl.-Ing. S. Andres						
	Dipl.-Ing. G. Schlemme						
	Summe pro Student						
Gesamt LVS					18		

Studierenden-Workload	Präsenzstudium	7,5
	Selbststudium	892,5
	Workload gesamt	900

Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistung(en)	Studienleistung (Kolloquium)
Prüfungsart / Prüfungsmodus	Gesamtmodulprüfung / Hausarbeit
Gewichtung der Teilmodulprüfungen	--
Benotung	Nein
Wichtung für die Gesamtnote in %	--

<p>Qualifikations- und Kompetenzziele</p>	<p>Nach dem Abschluss des ersten Studienjahres verfügen die Studierenden über ein gleichermaßen umfassendes, wie auch detailliertes und spezialisiertes Wissen auf dem neuesten Erkenntnisstand der Stadt- und Raumplanung und haben darüber hinaus ihr Wissen in angrenzenden interdisziplinären Bereichen erweitert.</p> <p>Die Studierenden haben spezialisierte fachliche und konzeptionelle Fertigkeiten zur Lösung auch strategischer Probleme der Stadt- und Raumplanung entwickelt und sind in der Lage, neue Ideen oder Verfahren zu entwickeln, anzuwenden und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Beurteilungsmaßstäbe zu bewerten.</p> <p>Auf der Grundlage dieser Qualifikationen soll das Modul OFF CAMPUS der individuellen Vertiefung und Profilierung der Studierenden dienen. Bis dahin erworbene Kenntnisse und Fertigkeiten werden in einem neuen Kontext (Ausland, Berufspraxis, Forschung, ländlicher Raum) erprobt und weiterentwickelt. Das Modul eröffnet Optionen als „Trittstein“ in das Berufsleben (Praxiskontakte, internationale Vernetzung) und bietet thematische Anregungen für die Masterarbeit im darauffolgenden Semester.</p> <p>Fachliche Kompetenzen</p> <p>Individuell gewählte fachliche Vertiefungen in Abhängigkeit vom gewählten OFF-CAMPUS Modus und dem vor Ort gesetzten thematischen Schwerpunkt/Aufgabenbereich</p> <p>Methodische Kompetenzen</p> <p>Individuell gewählte methodische Vertiefungen in Abhängigkeit vom gewählten OFF-CAMPUS Modus und dem vor Ort gesetzten thematischen Schwerpunkt/Aufgabenbereich</p> <p>Schlüsselkompetenzen und Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstorganisation und Selbstvertrauen • Selbständigkeit • Frustrationstoleranz • Anpassungsfähigkeit • Problemlösungskompetenz
<p>Inhalte und Begleitung</p>	<p>Die Studierenden können zwischen drei grundlegenden Optionen wählen, einem Studienaufenthalt im ländlichen Raum (AufsLand), einem Auslandssemester und einem Berufspraktikum im In- oder Ausland (Forschungsinstitut, Planungsbüro, Verwaltung).</p> <p>Alle Optionen finden ihren Abschluss in einem schriftlichen Studienbericht.</p> <p>AufsLand - Studienaufenthalt in den ländlichen Räumen</p> <p>Die Option AufsLand bietet die Möglichkeit, durch eine längere, durchgehende Präsenzzeit an einem selbst gewählten Ort im ländlichen Raum Erkenntnisse über spezifische Herausforderungen der räumlichen Entwicklung aus erster Hand zu erfassen. Während dieses – als forschendes Lernen verstandenen – selbstorganisierten Studienaufenthalts werden im engen Austausch mit lokalen Akteuren Themen und Forschungsfragen entwickelt, Problemstellungen analysiert und konkrete Lösungsansätze erarbeitet. Die Präsenzphase beträgt mindestens 15 Wochen in Vollzeit (Vorlesungszeitraum inkl. Prüfungswochen).</p> <p>Auslandssemester - Studieren im Ausland</p> <p>Im Rahmen des Auslandssemesters in einem räumlich-planerischen Studiengang werden verschiedene Module im Umfang von insgesamt mindestens 20 Credits an</p>

	<p>einer ausländischen Hochschule absolviert. Neben den fachlichen Kompetenzen erweitern die Studierenden auch ihre Sprachkenntnisse und ihre interkulturellen Kompetenzen.</p>
	<p>Berufspraktikum</p> <p>Das Berufspraktikum – wahlweise in einem Forschungsinstitut, im Planungsbüro oder der planenden Verwaltung, im In- oder Ausland – ist auf eine Dauer von mindestens 15 Wochen (Vorlesungszeitraum inkl. Prüfungswochen) in Vollzeitbeschäftigung angelegt. Es wird von den Studierenden eigenständig organisiert. Es kann im In- oder Ausland an einem fachlich einschlägig orientierten Forschungsinstitut, in einem Planungsbüro oder in der Verwaltung absolviert werden.</p> <p>Begleitendes Mentoring</p> <p>Lehrende der Studienrichtung Stadt- und Raumplanung der FHE fungieren während der OFF CAMPUS Phase als Mentor*innen für die Studierenden. Diese erhalten hier individuelle Beratung und Unterstützung bei fachlichen, organisatorischen und persönlichen Fragestellungen in Zusammenhang mit ihrem Berufspraktikum, ihrem AufLand-Aufenthalt oder ihrem Auslandssemester.</p>
<p>Literatur</p>	<p>Empfohlene Literatur</p> <p>Individuelle Empfehlungen im Rahmen des Mentorings, je nach OFF CAMPUS-Modus und gewählter thematischer Vertiefung.</p>